

CHECKLISTE

LACKEN UND RESTAURIEREN VON HOLZ UND METALL

Modernisierung

Oberflächengestaltung

Arbeitsschritte
(Holz)

- Befreien Sie die Fläche gründlich von Fett und Staub.
- Ein erster Anschliff erfolgt mit Schleifpapier, Körnung je nach Beschaffenheit der Holzoberfläche.
- Grundieren Sie Schadstellen (z. B. mit Fenster-/Türegrund), und glätten Sie mit einem Spachtel.
- Glätten Sie nach dem Trocknen die Schadstellen nochmals mit Schleifpapier.
- Grundieren Sie alle Kanten, Absätze und Ecken. Tragen Sie die Grundierung nicht zu dick auf.
- Anschließend grundieren Sie alle größeren Flächen mit geeignetem Werkzeug.
- Nach dem vollständigen Durchtrocknen rauhen Sie die Fläche mit feinem Schleifpapier an und entstauben Sie sie gut.
- Streichen Sie beim Zwischenanstrich Vertiefungen und Ecken mit einem Pinsel und die Flächen mit der Lackrolle, zuerst senkrecht Bahn für Bahn, dann quer und anschließend wieder senkrecht. Der Lack darf zwischenzeitlich nicht antrocknen.
- Schleifen Sie nach dem Durchtrocknen die Fläche nochmals an (mit feiner Körnung) und befreien Sie sie vom Staub.
- Der Schlussanstrich erfolgt mit Decklack.

Arbeitsschritte
(Metall)

- Entrosten Sie rostiges Eisen oder Stahl mit Drahtbürste oder Schleifleinen.
- Entfernen Sie den Schleifstaub gründlich.
- Befreien Sie neues Eisen oder Stahl von vorhandener Fettschicht.
- Behandeln Sie Oberflächen aus neuem Metall mit einer korrosionsschützenden Grundierung (Antirostgrund) vor.
- Vor der Grundierung verspachteln Sie zuerst entrostete Metalloberflächen mit Unebenheiten u. ä.
- Schleifen Sie die trockene, grundierte Fläche an. Danach erfolgt ein zweiter Anstrich mit Antirostgrund und anschließendem Zwischenschliff.
- Benutzen Sie für den Schlussanstrich je nach gewünschter Oberfläche Mattlack oder glänzende Lackfarben. (Stimmen Sie das Produkt auf Metall ab.)

Bemerkungen
